

# Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]  
Gesendet: Dienstag, 4. Februar 2014 10:29  
An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)  
Betreff: Anhörung zu G8/G9 + Behörde hält KESS-Ergebnisse zurück + Begabtenförderung als Spielball der Parteipolitik? (WWL-Info-Mail Nr. 9/2014)

## WWL-Info-Mail Nr. 9/2014

Hamburg, den 4.2.2014 – Anhörung zu G8/G9 + Behörde hält KESS-Ergebnisse zurück + Begabtenförderung als Spielball der Parteipolitik?

### Verfassungsausschuss: Anhörung der G9-Initiative

Die Anhörung der Volksinitiative zur Wiedereinführung des G9 mit Wahlrecht zwischen G8 und G9 am Montagabend im Verfassungsausschuss im Kaisersaal des Hamburger Rathauses dauerte bis kurz vor Mitternacht. Einen ersten Bericht bietet heute das Hamburger Abendblatt:

**Hamburger Abendblatt v. 4.2.2014: Bildung - Sympathien für G9 gibt es nur von Walter Scheuerl**

<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/kommunales/article124506388/Sympathien-fuer-G9-gibt-es-nur-von-Walter-Scheuerl.html>

### Senat und Rabe halten Ergebnisse der KESS-Studien zurück

Schon in der vergangenen Woche wurde bekannt, dass der Senat und Schulsenator Ties Rabe die konkreten Ergebnisse der umstrittenen KESS-Studien in den Hamburger Schulen zurückhalten und trotz einer vorliegenden schriftlichen kleinen Anfrage nicht vorlegen wollen. Da der Senat damit seine Verpflichtung gegenüber dem Parlament im Rahmen der parlamentarischen Kontrolle seines Handelns aus Artikel 25 Absatz 3 der Hamburgischen Verfassung nicht nachkommt, hat Dr. Walter Scheuerl Beschwerde bei der Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft eingelegt:

**Hamburger Abendblatt v. 3.2.2014: Hamburger Senat hält Details aus Schulstudie zurück**

<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/kommunales/article124472201/Hamburger-Senat-haelt-Details-aus-Schulstudie-zurueck.html>

**Beschwerde an die Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft v. 30.1.2014**

[http://www.walterscheuerl.de/resources/Beschwerde\\_Praesidentin\\_Drs\\_20\\_10534\\_20140130.pdf](http://www.walterscheuerl.de/resources/Beschwerde_Praesidentin_Drs_20_10534_20140130.pdf)

### Unzureichende Begabtenförderung unter Senator Rabe

Heute Abend um 17:00 Uhr - ebenfalls im Rathaus, Kaisersaal - findet nach der Expertenanhörung vom 9.1.2014:

**Expertenanhörung zur Begabtenförderung v.9.1.2014: Auswertung des Wortprotokolls Nr. 20/30**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/Expertenanhoerung\\_Begabtenfoerderung\\_Schulausschuss\\_Auswertung.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/Expertenanhoerung_Begabtenfoerderung_Schulausschuss_Auswertung.pdf)

**WWL-Info-Mail v. 28.1.2014: Experten einig: Hamburg braucht echte Begabtenförderung – Senator Rabe lässt irreführenden Newsletter verbreiten**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20140128\\_Experten\\_Hamburg\\_braucht\\_echte\\_Begabtenfoerderung\\_Senator\\_Rabe\\_irrefuehrender\\_Newsletter.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20140128_Experten_Hamburg_braucht_echte_Begabtenfoerderung_Senator_Rabe_irrefuehrender_Newsletter.pdf)

die öffentliche Anhörung zur Begabtenförderung im Schulausschuss statt, bei der alle betroffenen Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleitungen aber auch alle sonstigen Betroffenen Hamburgerinnen und Hamburger zu Wort kommen können. Die **öffentliche Anhörung zur Begabtenförderung in der Sitzung des Schulausschusses** findet statt heute am **Dienstag, den 4. Februar 2014, um 17:00 Uhr**, im Rathaus, Kaisersaal:

„Tagesordnung:

1. [Drs. 20/7152](#) Förderung für alle Schüler - Begabtenförderung vom Glücksfall zum Regelfall machen! (Antrag FDP)

Hier: Öffentliche Anhörung nach Paragraf 59 Absatz 1 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft

2. [Drs. 20/7152](#) Förderung für alle Schüler - Begabtenförderung vom Glücksfall zum Regelfall machen! (Antrag FDP)

Hier: Senatsbefragung und Abstimmung

3. Verschiedenes“

**Einladung zur öffentlichen Sitzung des Schulausschusses am 4.2.2014, 17:00 Uhr**

[http://www.hamburgische-buergerschaft.de/get\\_download.php?download=4661](http://www.hamburgische-buergerschaft.de/get_download.php?download=4661)

Von Insidern **mit Spannung erwartet** wird die am Ende der heutigen Sitzung anstehende öffentliche Beratung des Antrags zur **Beschlussfassung** über das Konzept zur Verbesserung der Begabtenförderung: Wie aus für gewöhnlich gut informierten Quellen aus der Regierungsfraktion von Senator Rabe bekannt geworden ist, gibt es offenbar Überlegungen in der SPD-Fraktion, trotz der einhelligen Empfehlungen der Experten (siehe oben: [Auswertung der Expertenanhörung](#)) dennoch erst einmal auf Zeit zu spielen und in der Beratung über den vorliegenden Antrag Drs. 20/7152 heute Abend eine **Vertagung der Abstimmung** zu beantragen. Sollte es tatsächlich dazu kommen, wäre das ein offener Affront gegenüber den mehr als 6.000 betroffenen Schülerinnen und Schülern in Hamburg, die trotz ihrer besonderen Begabungen und Hochbegabungen bisher entgegen der gesetzlichen Förderpflicht gemäß § 3 Absatz 3 Schulgesetz unter Senator Rabe praktisch ohne jede individuelle Förderung auskommen müssen und oft aus Unkenntnis der betroffenen Lehrkräfte als lediglich „verhaltensauffällig“ angesehen werden.

Herzliche Grüße,  
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

## Weiterführende Informationen:

**WWL-Info-Mail v. 20.9.2013: Rabe hat Budget der Beratungsstelle besondere Begabung (BbB) um 35 Prozent gekürzt**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130920\\_Rabe\\_hat\\_Budget\\_der\\_Beratungsstelle\\_besondere\\_Begabung\\_BbB\\_um\\_35\\_Prozent\\_gekuerzt.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130920_Rabe_hat_Budget_der_Beratungsstelle_besondere_Begabung_BbB_um_35_Prozent_gekuerzt.pdf)

**Hamburger Abendblatt v. 16.8.2013: Hochbegabte Schüler - Eklat im Schulausschuss: CDU wirft SPD Trickserei vor**

<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/kommunales/article119072054/Eklat-im-Schulausschuss-CDU-wirft-SPD-Trickserei-vor.html>

**Hamburger Abendblatt v. 27.8.2011: Schulsenator: Kein Bedarf für mehr Begabtenförderung**

<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/article2006430/Schulsenator-Kein-Bedarf-fuer-mehr-Begabtenfoerderung.html>

# Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat

Facebook: <http://www.facebook.com/groups/303593083088365/>

---

**„Wir wollen lernen!“**

**Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-224

E-Mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)

Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14.

Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen
- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahneempfehlung als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

**„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

**Hamburger Sparkasse**

**BLZ 200 505 50**

**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.